Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.

Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 165 (1985)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Geophysikalische Kommission

Autor: Müller, Stephan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ferner am 23. November 1985 zur Entgegennahme der Tätigkeitsberichte der Mitarbeiter und des Büros.

Uebernahme der "Landesgeologie" durch den Bund

Nach jahrzehntelangem Bemühen, die geologische Landesuntersuchung zu reorganisieren und effizienter zu gestalten, ist nun ein erster Schritt in diese Richtung erfolgt: Am 16. Oktober 1985 hat der Bundesrat beschlossen, dass das Büro der Geologischen Kommission und die Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle ab 1. Januar 1986 vom Bund übernommen werden, und zwar von der mit Sonderstatut dem Bundesamt für Umweltschutz angegliederten "Landeshydrologie".

Welcher Art die Verbindung der Geologischen Kommission zur Landesgeologie sein wird, bleibt Aufgabe künftiger Vereinbarungen.

> Der Präsident: Prof. Walter Nabholz Der Leiter des Büros: Dr. Hermann Fischer

Schweizerische Geophysikalische Kommission

Forschungsprojekte

Gravimetrie

Fortführung der Arbeiten an der detaillierten Schwerekarte der Nord- und Nordostschweiz im Massstab 1:50'000 und 1:100'000 im Raum Zürich-Bodensee (rund 4500 Messpunkte auf einem Gebiet von 2200 km2). Vorbereitung von Druckvorlagen und Entwicklung von Software für die Dateninterpretation.

Abschluss der Studien für eine Dichteprovinzkarte der Schweiz. Aufbereitung der für das Mittelland verfügbaren Daten nach der Triplett-Methode für eine spätere Veröffentlichung.

Erdmagnetismus

Abfassung eines erläuternden Textes zu den beiden "Aeromagnetischen Karten der Schweiz" (1:500'000) und Interpretation der Beobachtungsdaten aus verschiedenen Flughöhen mittels spezieller neuentwickelter Software. Vorbereitung einer Veröffentlichung all dieser Ergebnisse.

Fortsetzung der Bodenmessungen im Gebiet der Marchairuz-Anomalie im südwestlichen Kettenjura.

Routinemässiger Observatoriumsbetrieb der geomagnetischen Telemetrie-Referenzstation im "Bois de l'Hôpital" über Neuchâtel.

Elektromagnetische Tiefensondierung

MT/AMT-Studien in ausgewählten Segmenten der "Europäischen Geotraverese" (EGT) zwischen dem Bodensee und Sardinien. Untersuchungen im Gasterntal zur Vorbereitung des Nationalen Forschungsprogramms 20 "Geologische Tiefenstruktur der Schweiz" und im Bereich der geplanten KTB-Lokation im mittleren Schwarzwald.

Weiterführung der theoretischen Arbeiten auf dem Gebiet der elektromagnetischen Induktion mit dem Ziel einer verbesserten Interpretation der Beobachtungsdaten.

Geothermik

Fortsetzung der "Geothermischen Kartierung der Nordschweiz" (1:100'000). Auswertung von Temperaturdaten aus den NAGRA-Tiefborungen Kaisten und Leuggern sowie aus Bohrungen bei Kloten und Otelfingen. Temperaturmessungen in den SWISSGAS-Bohrungen Berlingen 2, Steckborn 1 und Homburg 1.

Ergänzungen des bestehenden Wärmeleitfähigkeitskatalogs durch Messungen an den verfügbaren Bohrkernen.

Petrophysik

Abschliessende Arbeiten an der etwa 7000 Daten umfassenden Petrophysik-Datenbank (Dichte, Porosität, Wärmeleitfähigkeit, radioaktive Wärmeproduktion).

Erste Messungen der Dichte und Kompressionswellengeschwindigkeit an charakteristischen Gesteinsproben der Ivrea-Zone (bis zu Druckwerten von 400 MPa). Aufbau eines systematischen Datenkatalogs.

Radiometrie

Aufbau und Installation eines kompletten aerospektrometrischen Messsystems für die "Aeroradiometrische Kartierung der Schweiz" (1: 500'000) in verschiedenen Helikopter-Typen. Erste Erprobungsflüge und Testmessungen. Weiterentwicklung der Software für die Datenverarbeitung.

Seismik

Fortführung der synoptischen Auswertung aller verfügbaren seismischen Daten für die Nordschweiz mit dem Ziel, die Tieflage und Detailstruktur des kristallinen Grundgebirges zu kartieren (in Zusammenarbeit mit der NAGRA).

Beteiligung an reflexionsseismischen Aufnahmen im Schwarzwald (in Zusammenarbeit mit deutschen Instituten).

Auswertung der ersten refraktionsseismischen Messungen im Bereich der magnetischen Anomalie von Jorat.

Mitwirkung an der Detailplanung der seismischen Messungen im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms 20, das Aufschlüsse über "Die geologische Tiefenstruktur der Schweiz" in den kommenden fünf Jahren bringen soll.

Publikationen

Im zurückliegenden Jahr sind zwei weitere Veröffentlichungen in der Reihe "Beiträge zur Geologie der Schweiz - Serie Geophysik erschienen:

- No. 21 "Geomagnetic and Gravimetric Studies of the Ivrea Zone" 7 Einzelbeiträge, herausgegeben von J.-J. WAGNER und St. MUELLER
- No.22 "Geothermal Map of Switzerland (Heat Flow Density)", verfasst von Ph. BODMER und L. RYBACH.

Internationale Beziehungen

Die verschiedenen europäischen Gemeinschaftsprogramme, wie z.B. das Europäische Geotraversen-Projekt (EGT) und das anlaufende EUREKA-Programm, boten im vergangenen Jahr mehrfach Gelegenheit zu hilfreichen fachlichen Kontakten mit Institutionen und Amtsstellen in den Nachbarländern. Besonders bedeutsam und nützlich für die "Geophysikalische Landesaufnahme der Schweiz" werden sich die geplanten grenzüberschreitenden reflexionsseismischen Messungen im Rahmen des deutschen KTB-Projektes im Schwarzwald, des deutschen DEKORP und des französischen ECORS-Programms sowie des italienischen CROP-Programms erweisen.

Administrative Tätigkeit

Die 15. ordentliche Jahresversammlung fand am 28. März 1985 in Bern statt. Dabei wurde ausführlich über das anlaufende Nationale Forschungsprogramm 20, das sich wesentlich auf reflexionsseismische Messungen abstützt, informiert. Personelle Veränderungen sowie die Konsequenzen aus der vorgesehenen Eingliederung der "Geologischen Landesaufnahme" mit der "Schweizerischen Geologischen Dokumentationsstelle" in das Bundesamt für Umweltschutz waren Anlass für eine ausserordentliche Kommissionssitzung, die am 21. Oktober 1985 in Bern abgehalten wurde.

Der Präsident: Prof. Stephan Müller